

193

Der Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt Dresden.

Dresden, am 14. Dez. 1936.

An die

Herren Stadträte und Ratsherren.

Wie Ihnen aus der Beratung vom 12. 11. 36 bereits bekannt, wird der Christmarkt nunmehr in neuer Gestalt und in einheitlicher Zusammenfassung auf dem Neumarkt stattfinden.

Ich möchte aus diesem Anlass die Dresdner Bevölkerung wieder stärker zum Besuch des Christmarktes heranziehen und werde diesen am

Donnerstag, den 17. 12. 36, 16³⁰ Uhr

mit einer kurzen Feierstunde unter Mitwirkung der Fanfarenbläser der Hitlerjugend und des Kreuzchores eröffnen.

Die Stadträte und Ratsherren lade ich zur Teilnahme an dieser Feier ein und ich bitte Sie, sich zur genannten Zeit vor der Freitreppe des Johanneums einzufinden.

Heil Hitler!
Z ö r n e r .

Verlauf der Feierstunde:

1. Eröffnungsfanfaren der Hitlerjugend
2. Gesang des Kreuzchores (Freu' Dich Erd- und Sternenzelt
Altböhmisches Weihnachtslied)
3. Ansprache des Oberbürgermeisters
4. Gesang des Kreuzchores (Es ist ein Ros' entsprungen)
5. Rundgang der Stadträte und Ratsherren über den Christmarkt unter Vorantritt des Kreuzchores.

Beim Rundgang durch die Budenreihen:

"O du fröhliche"

"Kommet ihr Hirten"